

ANLEITUNG FÜR MONTAGE UND BETRIEB

Rev01.9
09/2022



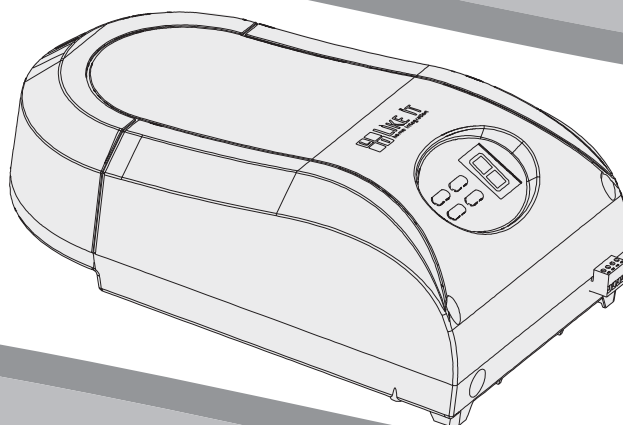
Kundendienst

Kundendienst@flexidoor.pt

Mobil: 0151 175 81848

Mo. - Fr. 8.30 bis 18Uhr.

PRO 600



GARAGENTOR-ANTRIEB

LIKE IT



Original Bedienungsanleitung



WARNUNG: Für die Sicherheit aller Beteiligten ist es notwendig, dass die Installation und Verwendung dieser Apparatur nach den Installationsanweisungen und Sicherheitswarnungen erfolgt. Nichtbeachtung kann zu schweren Verletzungen und / oder Sachschäden und Betriebsstörungen zur Folge haben.

1. Sicherheitshinweise

1.1 Hinweise

WARNUNG: Wichtige Sicherheitshinweise. Folgen Sie allen Anweisungen um den Personenschutz zu gewährleisten. Bewahren Sie diese Anleitung auf.

- Der Motor darf nicht von Kindern oder Personen mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten, sowie mangelnder Erfahrung und Wissen benutzt werden, ausser unter angemessener Aufsicht oder Ausbildung.
- Kinder dürfen keine Antriebe bedienen oder mit ihnen spielen!
- Kinder dürfen nicht mit den Sendern spielen. Bewahren Sie die Sender außerhalb der Reichweite von Kindern auf.
- Bei Torbewegung Vorsicht walten lassen. Halten Sie einen Sicherheitsabstand ein, bis das Tor vollständig geöffnet oder geschlossen ist.
- Wird das Tor im geöffneten Zustand entriegelt, besteht die Gefahr, bei schwachen, gebrochenen oder defekten Federn, oder unzureichendem Gegengewicht, dass es sich schnell schließt.
- Überprüfen Sie regelmäßig die Installation [insbesondere die Übertragungsteile (Kette), Seile, Federn und Halterungen], um ein Ungleichgewicht oder Anzeichen von Verschleiß und Beschädigungen zu erkennen. Bei Bedarf von Reparaturen oder Einstellungen, darf der Motor nicht benutzt werden bis diese vorgenommen worden sind, da sonst Schäden oder Verletzungen von Personen und/oder Gegenständen verursacht werden können.
- Überprüfen Sie in monatlichen Abständen, ob der Motor seine Bewegung unverzüglich kehrtwendet, im Falle einer Torberührung mit einem Objekt in einer Bodenhöhe von 50mm. Bei Bedarf Einstellung regulieren und erneut testen, da ungenügende Einstellungen zu Sach- oder sogar schweren Personenschäden führen können. Dieser Vorgang muss von einem professionellen Installateur durchgeführt werden.
- Informationen zum Einstellen von Tor und Motor.
- Vor der Installation des Motors, entfernen Sie alle unnötigen Seile oder Ketten und deaktivieren Sie sämtliche Geräte wie Verriegelungen, da diese für den elektrischen Motoranschluss nicht notwendig sind.

- Stellen Sie sicher, dass vor dem Einbau des Motors, sich das Tor mechanisch in einem guten Zustand befindet, richtig ausgewogen ist, und sich einwandfrei öffnen und schließen lässt.
- Installieren Sie das Seil für die manuelle Entriegelung in einer Höhe von weniger als 1,80 m.
- Befestigen Sie die Warnaufkleber gegen Quetschung / Hängenbleiben, an eine dauerhafte und gut sichtbare Position oder in der Nähe von festen Steuerungsposten.
- Fixieren Sie die Aufkleber für die manuelle Entriegelung an eine dauerhafte Position in der Nähe des Entriegelungssystems.
- Im Fall eines technischen Defekts am Tor oder der Antriebseinheit ist das Tor / der Antrieb außer Betrieb zu nehmen und gegen Benutzung zu sichern.

1.2 Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung



Testen Sie bei der ersten Torbenutzung das Antriebssystem um eine angemessene Funktionstüchtigkeit sicherzustellen. (Entriegeln Sie den Laufwagen und bewegen Sie das Tor manuell).



Verwenden Sie den Sender in Sichtweite des Tores. Gehen oder stellen Sie sich nicht unter das Tor, während es in Bewegung ist. Der Sender muss außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahrt werden.



Stellen Sie sicher, dass sich das Tor nicht in der Nähe von Feuer, Feuchtigkeit, elektromagnetischen Feldern und weiteren Gefahrenquellen befindet.



Überprüfen Sie zumindest zwei Mal pro Jahr, ob das Tor ordnungsgemäß ausgeglichen ist und alle Betriebsteile in gutem Zustand sind. (Befolgen Sie die Wartungsvorschriften des Herstellers des Tores). Stellen Sie die Zugkraft der Kette ein. Schmieren Sie das System angemessen ein.

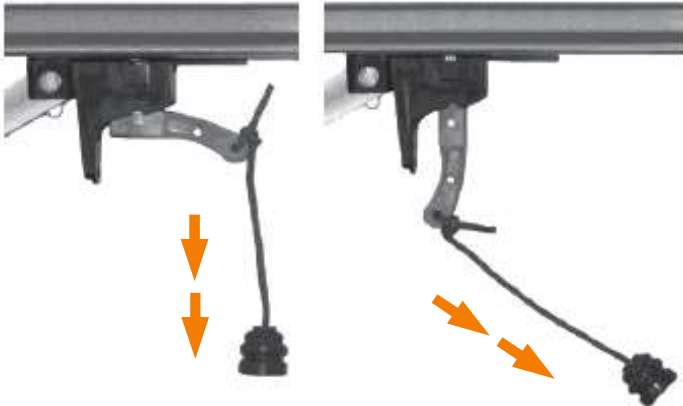
1.3 Manuelle Entriegelung

Details zur Verwendung der manuellen Entriegelung:

Der Motor ist mit manueller Entriegelung ausgestattet für den Fall eines Stromausfalles.

Die Entriegelung sollte leicht zugänglich sein, und sich weniger als 1,80m vom Boden befinden. Falls erforderlich, ein Seil hinzufügen, um die Verwendung zu erleichtern.

Dieses Seil sollte nur verwendet werden, um das Tor zu entriegeln. Verwenden Sie das Seil nicht um das Tor manuell zu öffnen oder zu schließen.



Während der Torentriegelung:

- Ein unausgeglichenes Tor kann unerwartete Bewegungen auslösen, die zu gefährlichen Situationen führen können.
- Das Tor vorsichtig bewegen.

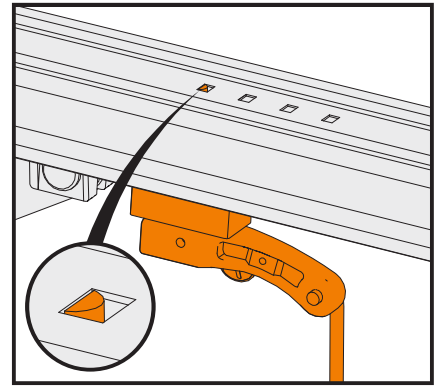
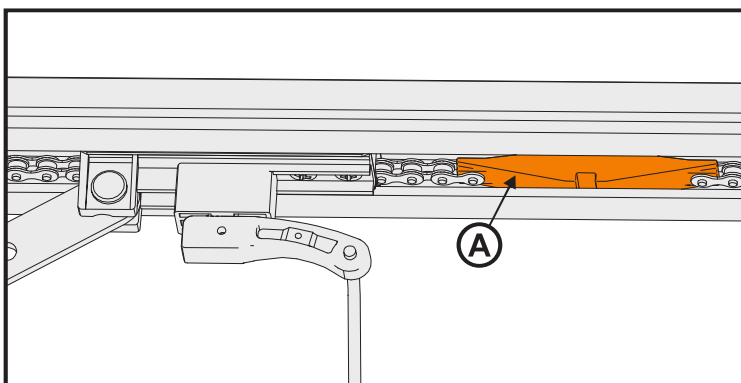


Bei der Torentriegelung können unkontrollierte Bewegungen entstehen:

- Wenn die Federn schwach oder gebrochen sind;
- Wenn das Tor nicht ausgeglichen ist;
- Entriegelte Tore, sollen bei mittlerer Geschwindigkeit bewegt werden!

1.3 Torverriegelung ohne Antrieb

Falls eine Antriebsentnahme notwendig sein sollte, ist es möglich, dass das Tor weiterhin geschlossen bleibt, solange der Laufwagen (ref.1032) sich in der geschlossenen Position befindet. (Wichtig: Der Laufwagen darf nicht mit dem Zubehörteil (A) verbunden sein).



1.4 Hinweise

WARNUNG: Wichtige Sicherheitshinweise. Folgen Sie allen Anweisungen, um den Personenschutz zu gewährleisten. Bewahren Sie diese Anleitung auf.

- Der Motor darf nicht von Kindern oder Personen mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten, sowie mangelnder Erfahrung und Wissen benutzt werden, ausser unter angemessener Aufsicht oder Ausbildung.



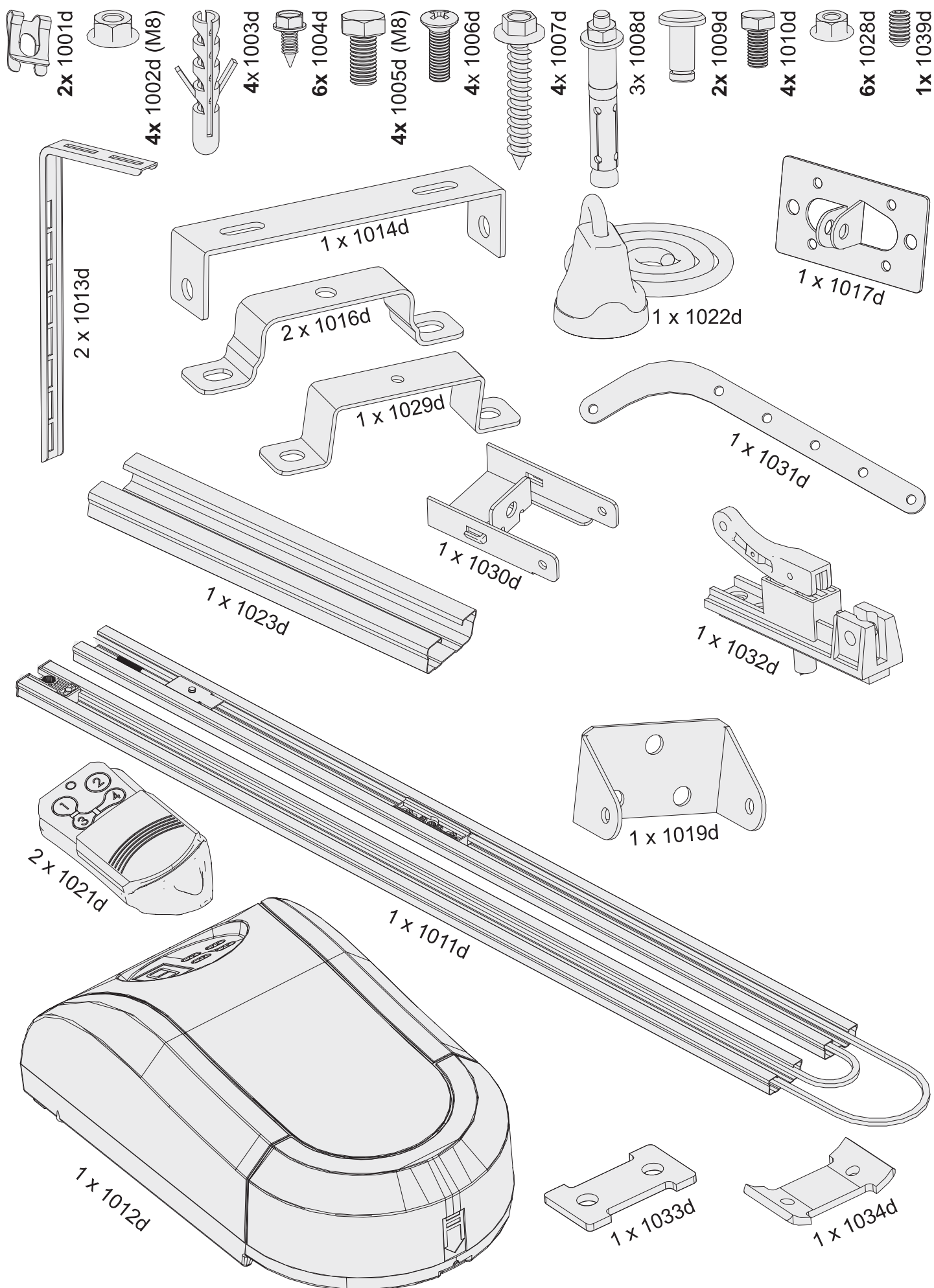
Umweltfreundliche Entsorgung

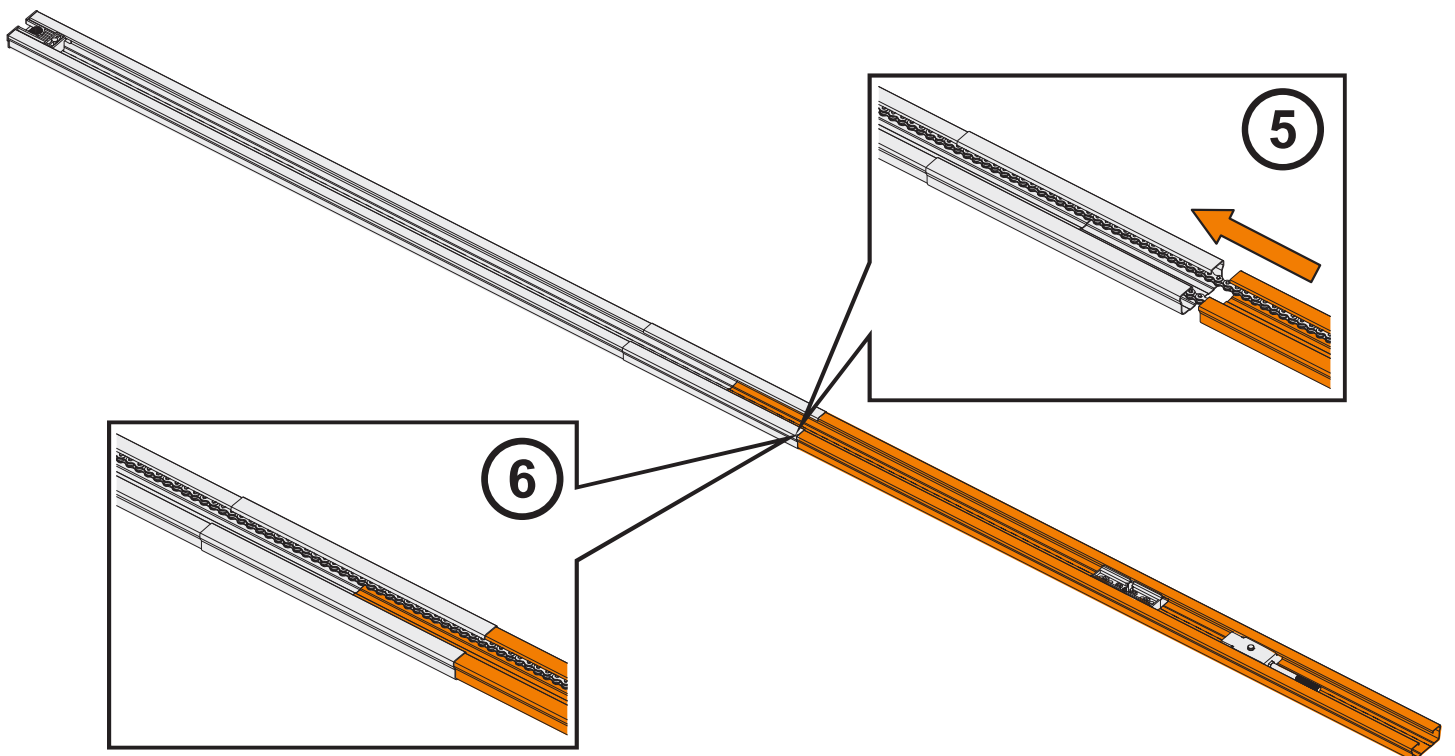
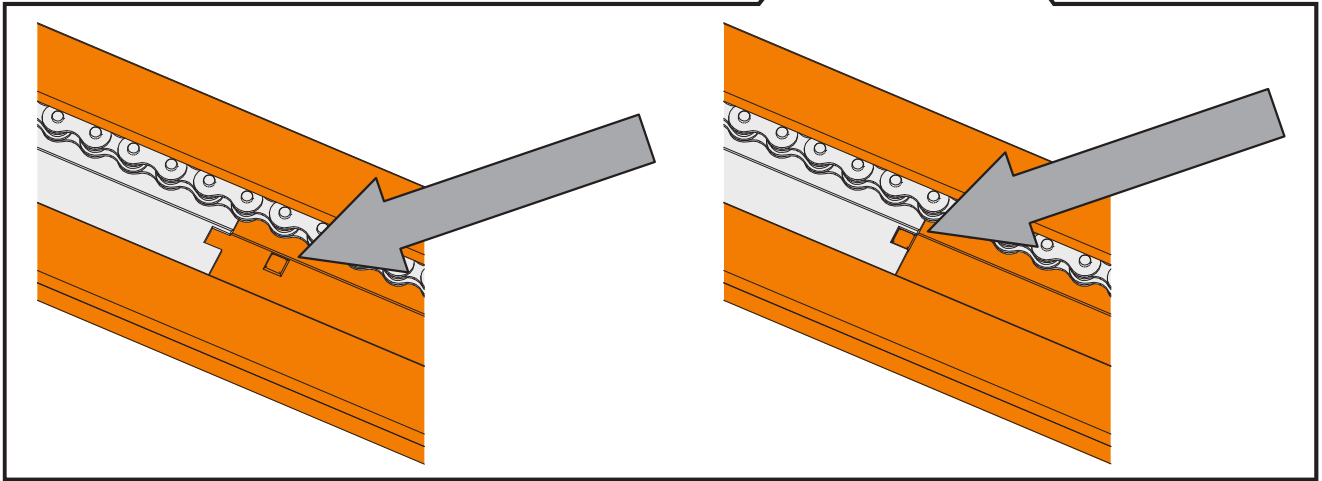
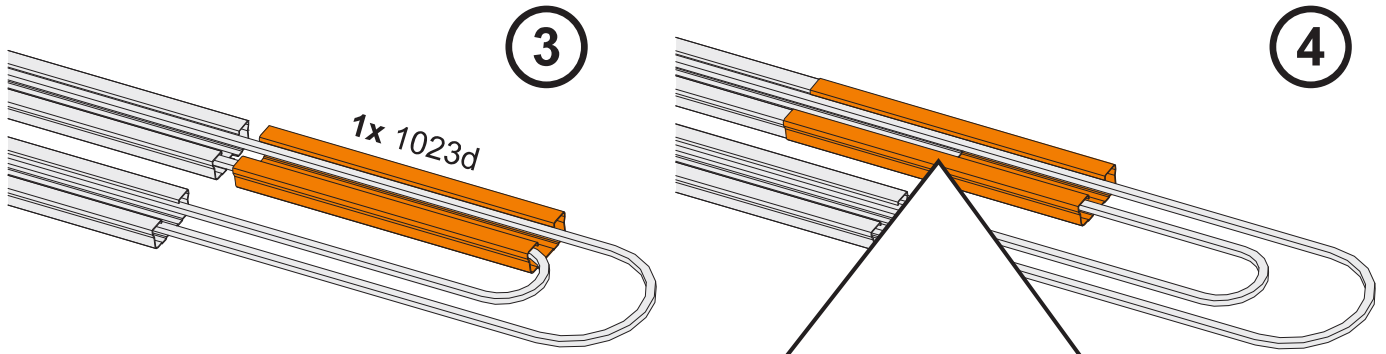
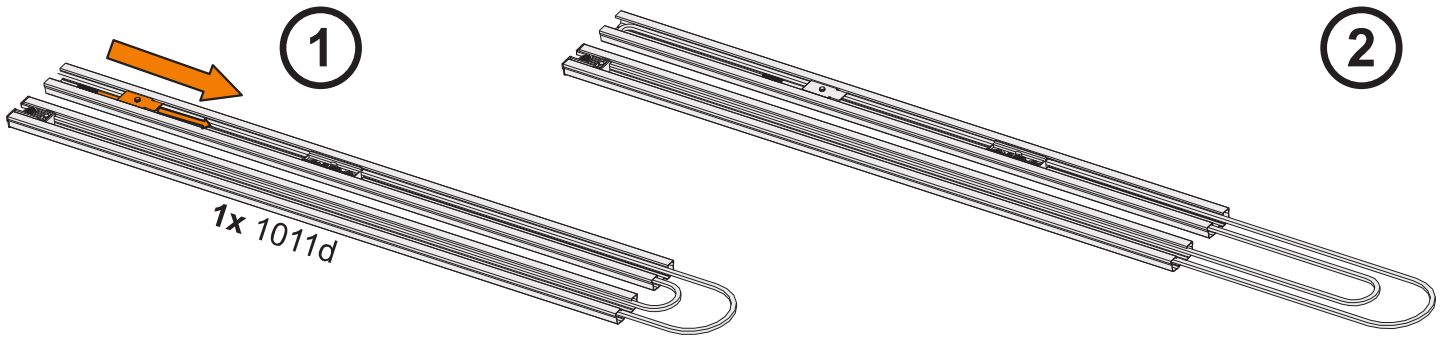
Helfen Sie die Umwelt zu schützen !

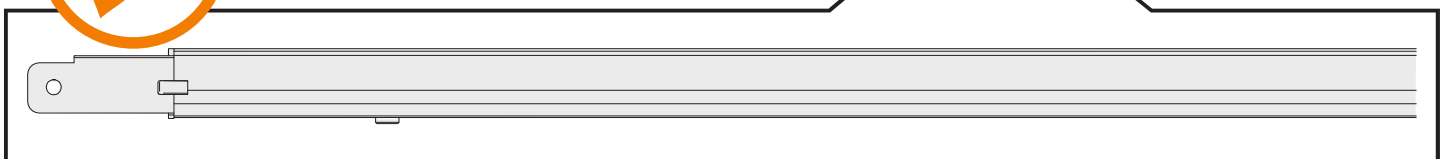
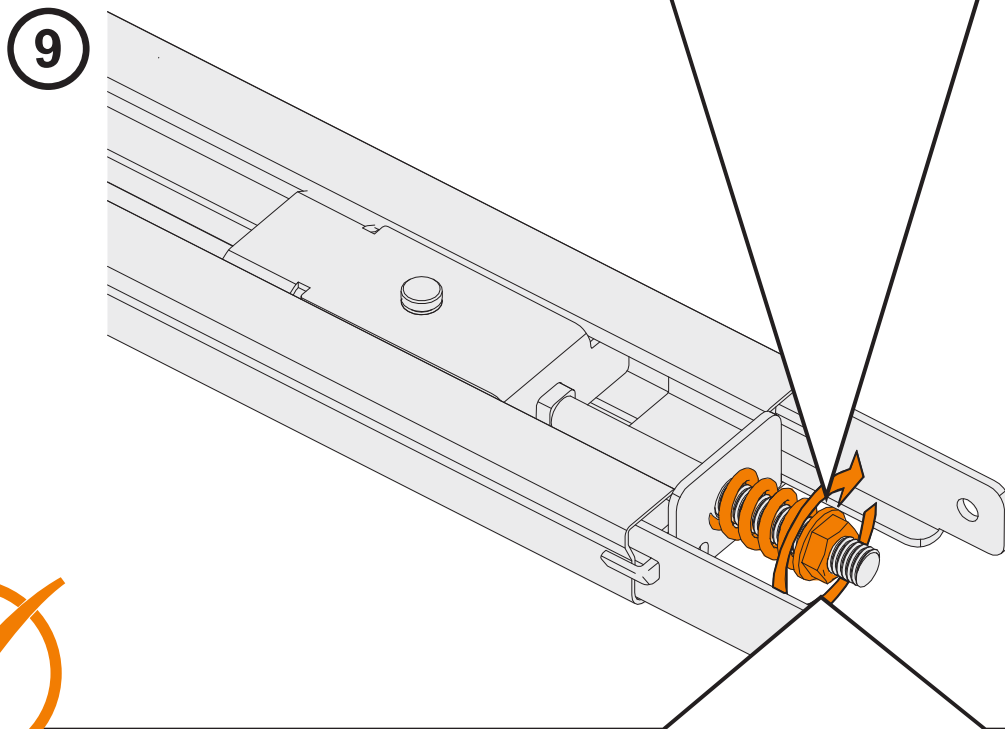
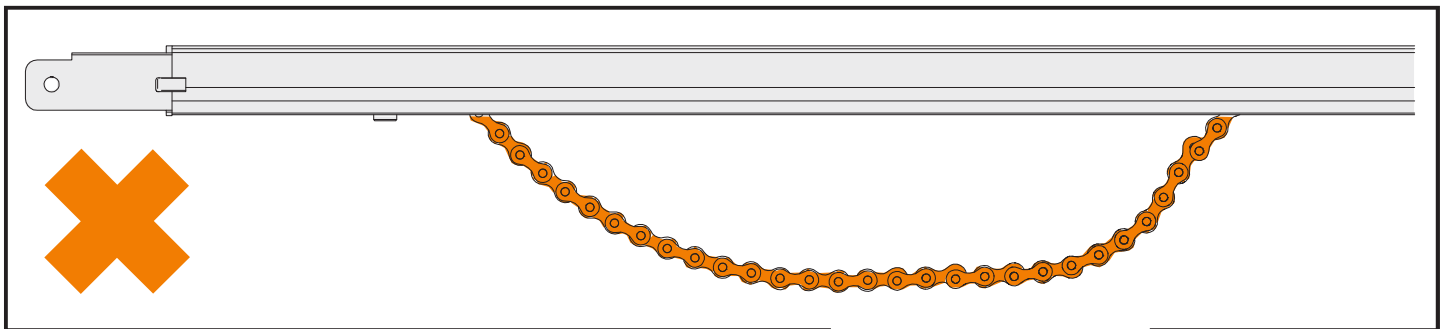
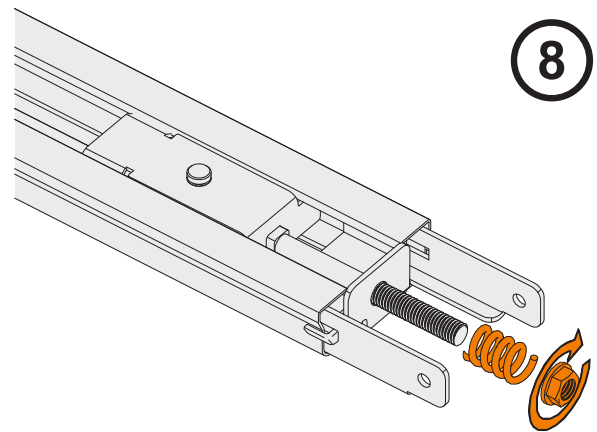
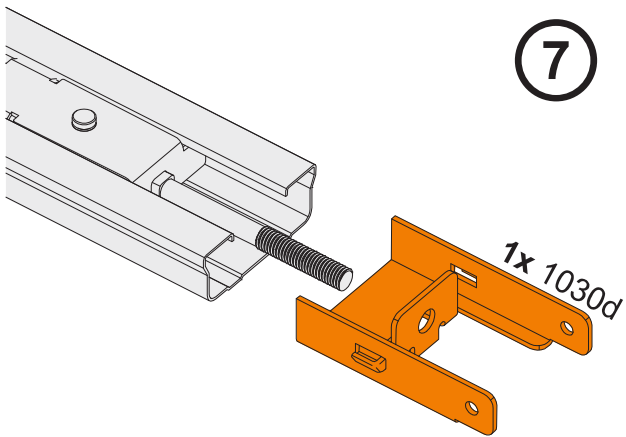
Bitte denken Sie daran, die örtlichen geltenden Vorschriften zu beachten.

Entsorgen Sie elektronischen Abfall an den entsprechenden Stellen für diesen Zweck.

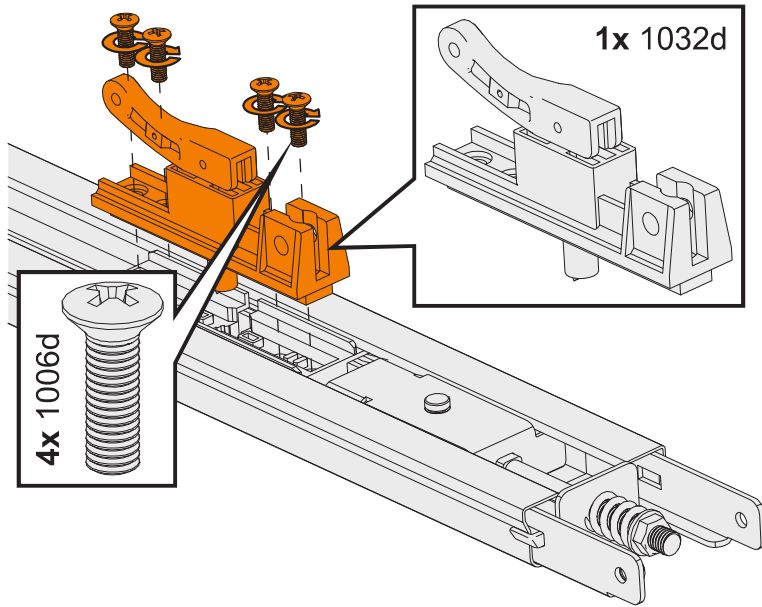
4.2 Motor-Installation



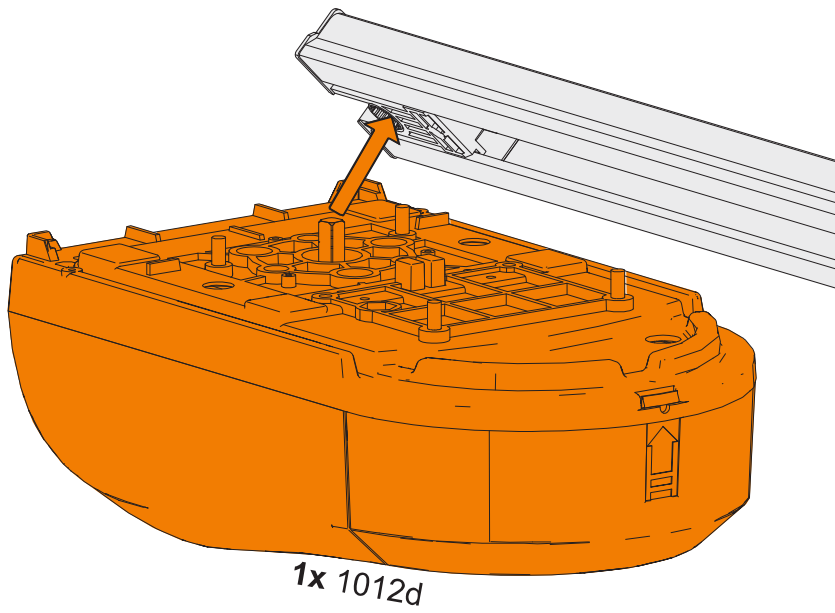




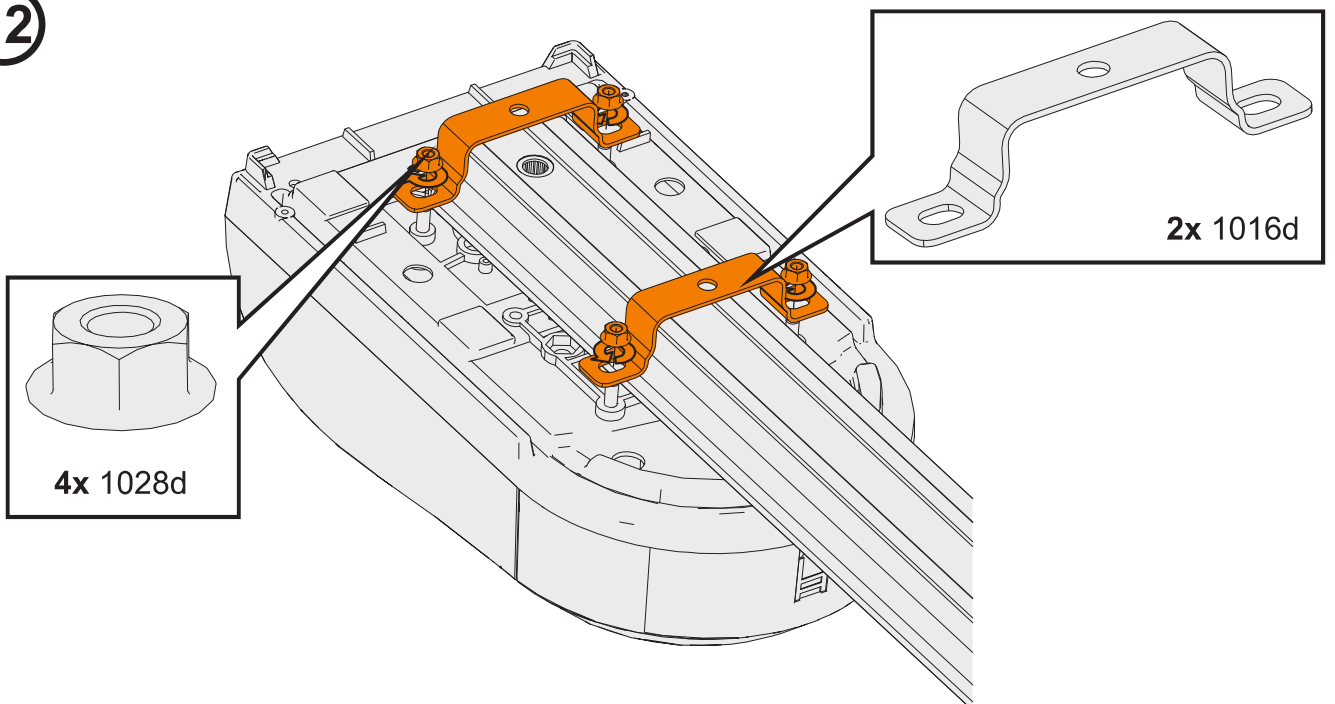
10

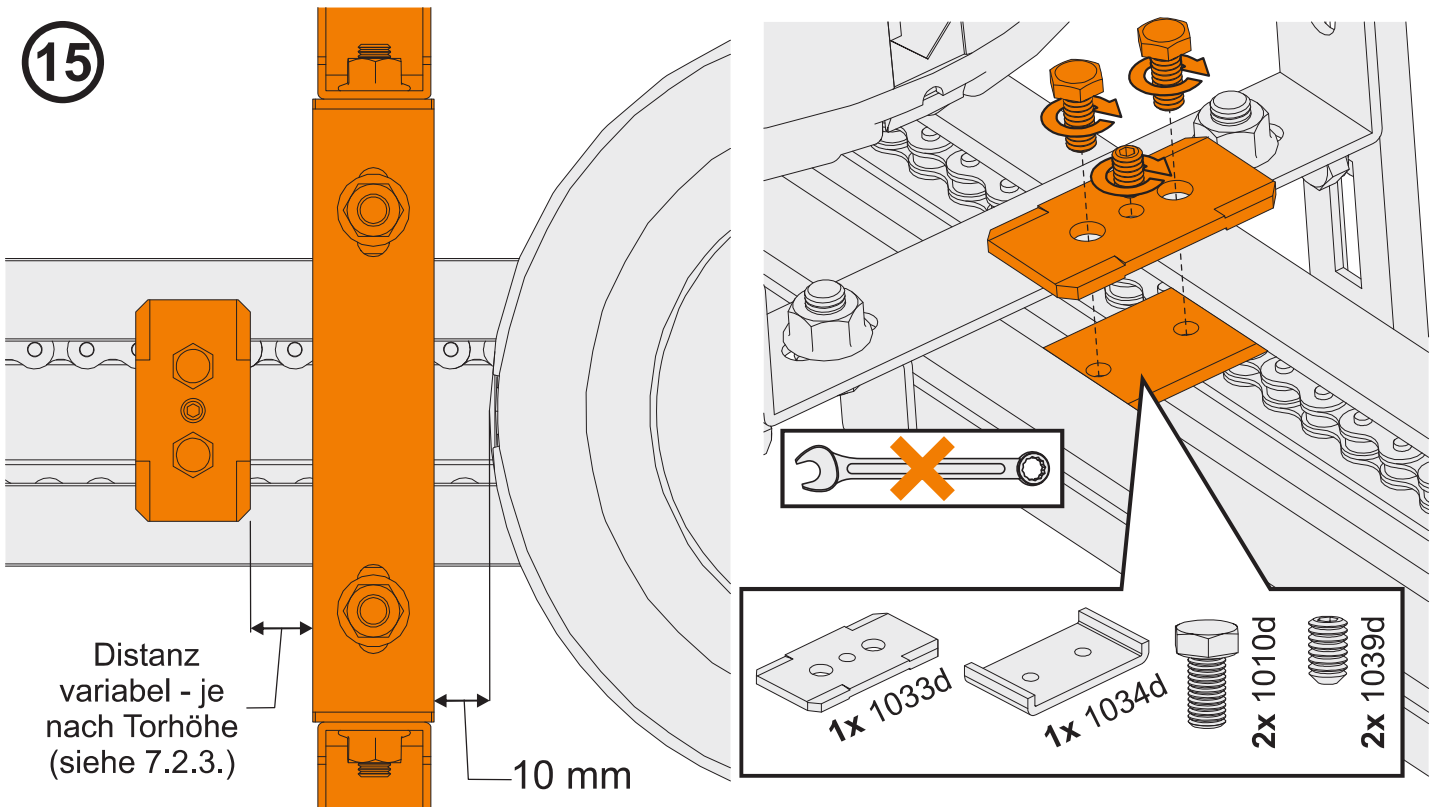
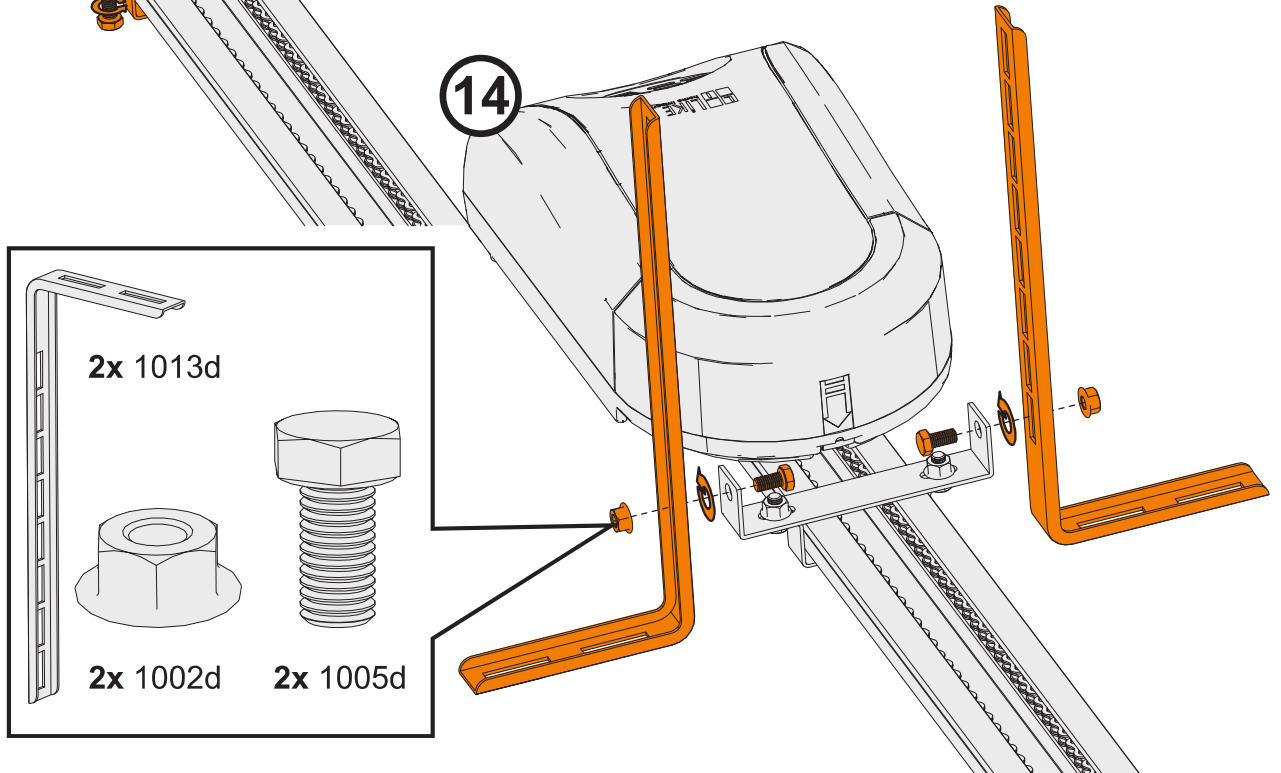
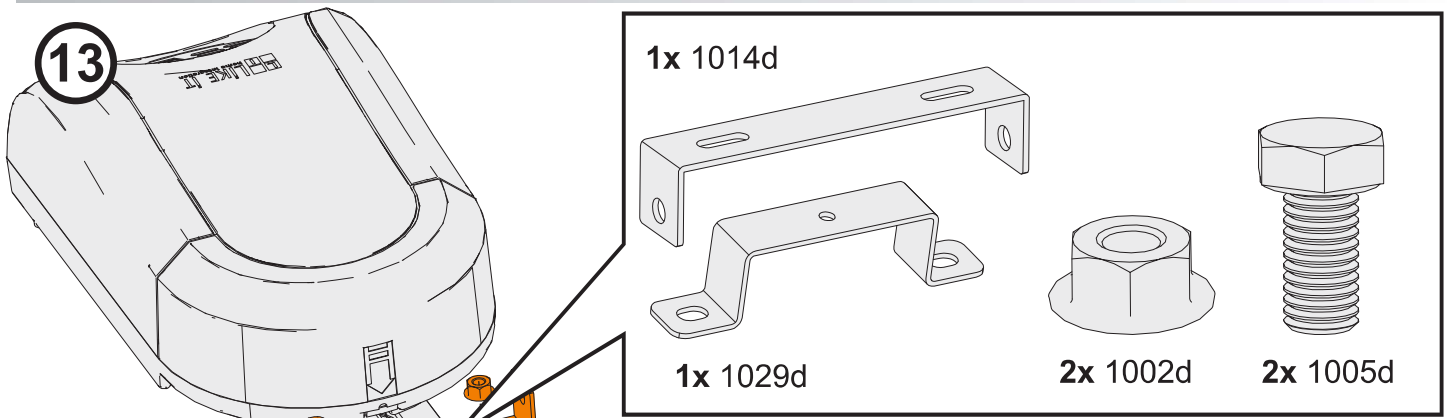


11

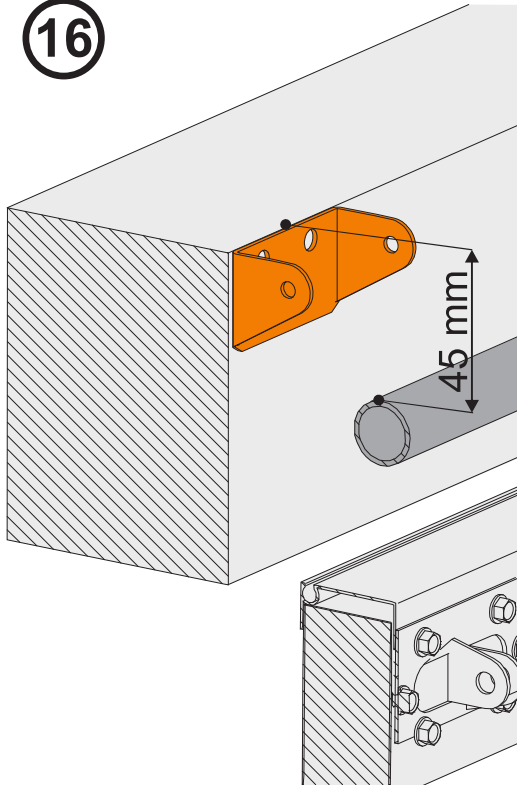


12

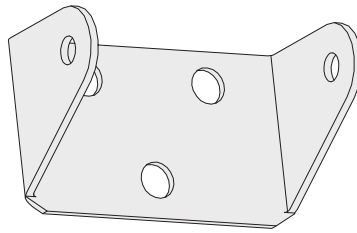




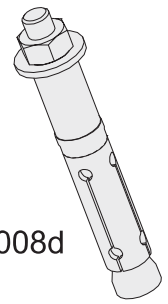
16



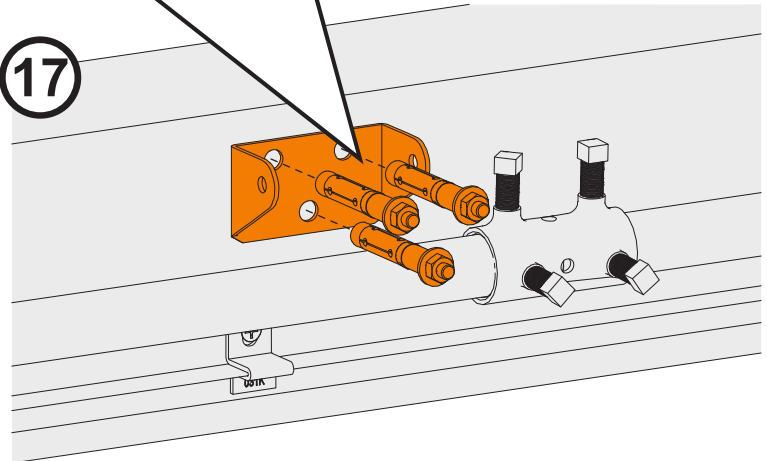
1x 1019d



3x 1008d

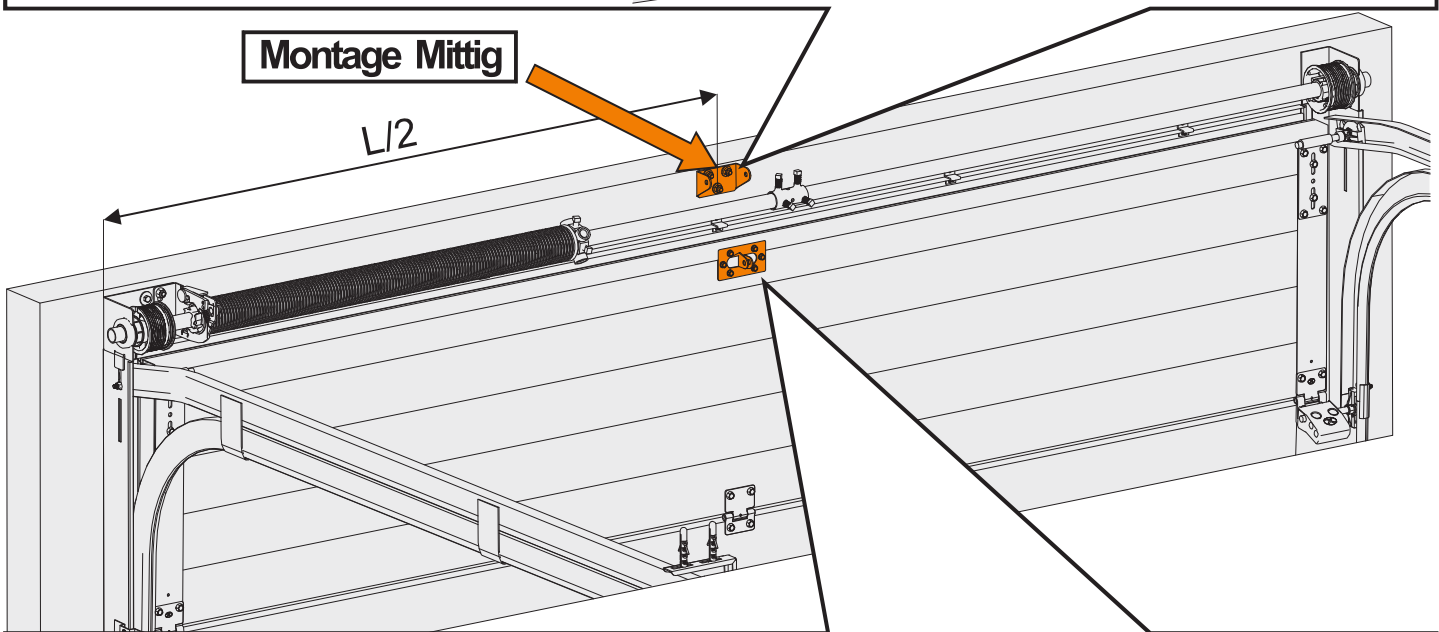


17

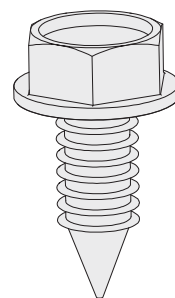
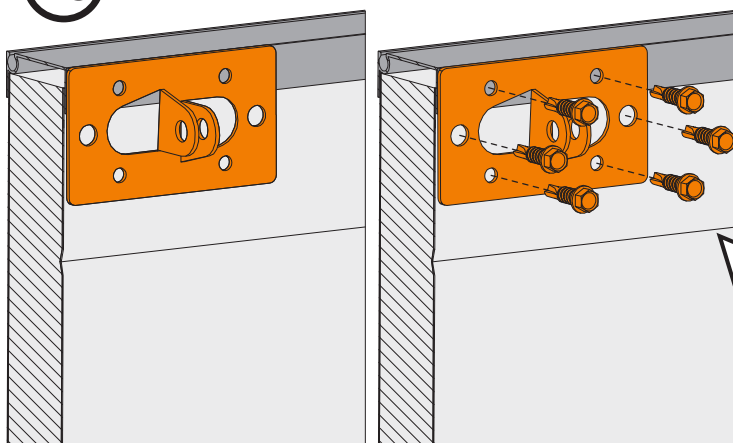


Montage Mittig

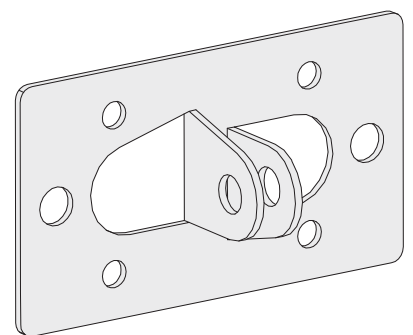
L/2



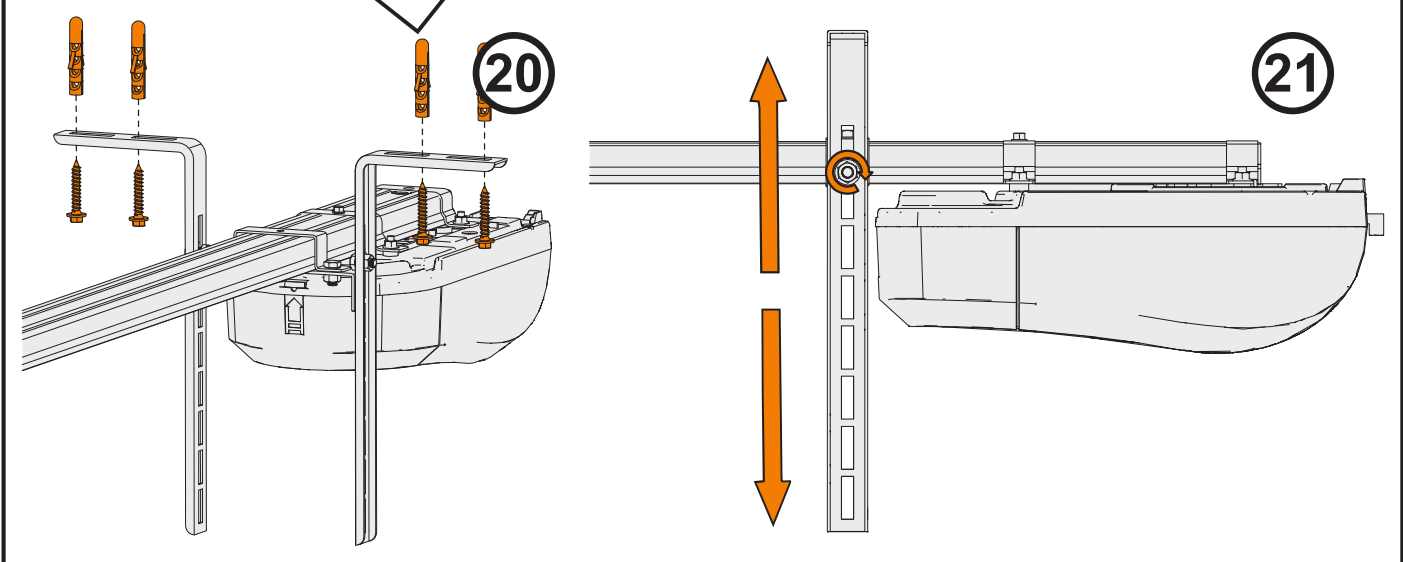
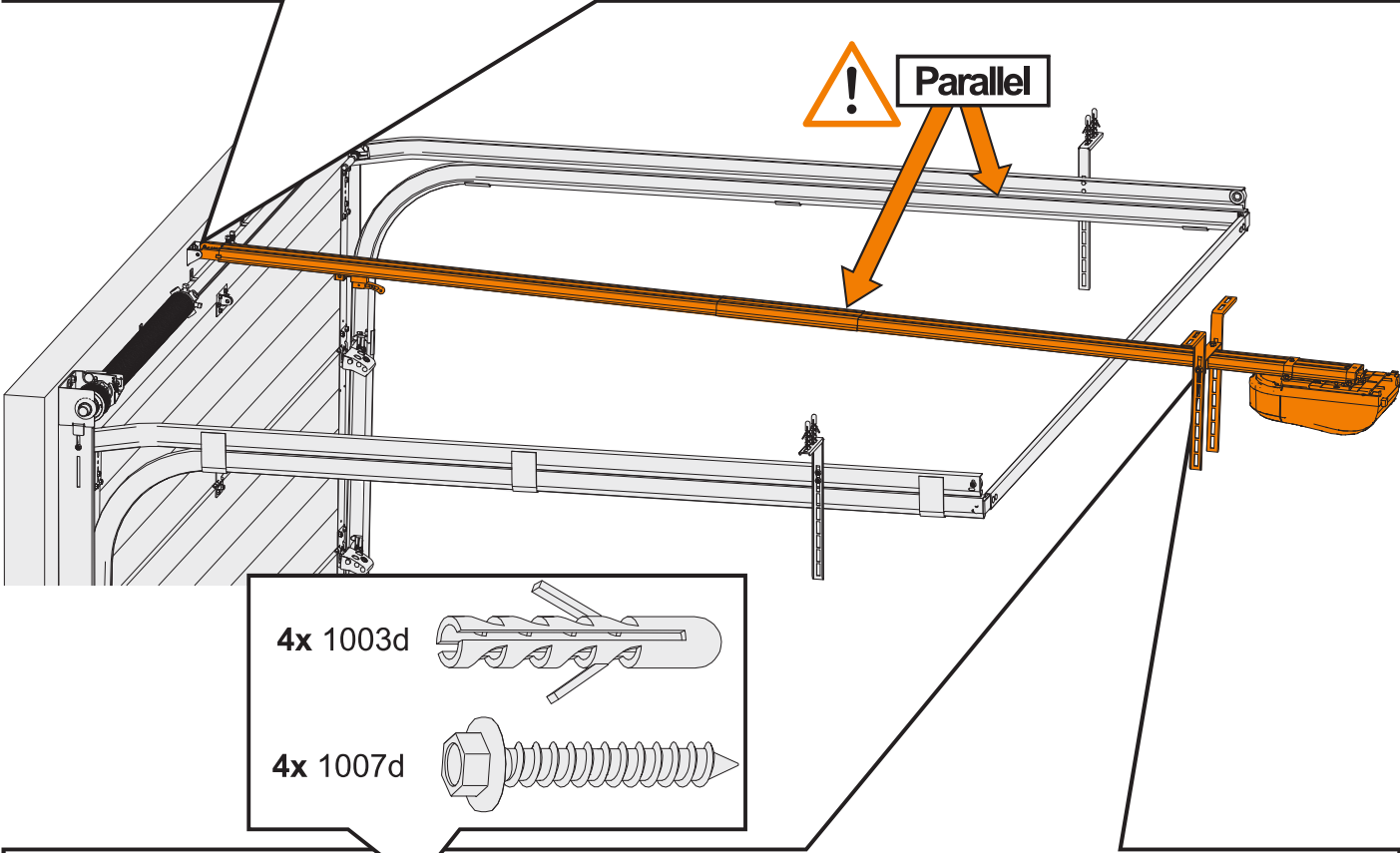
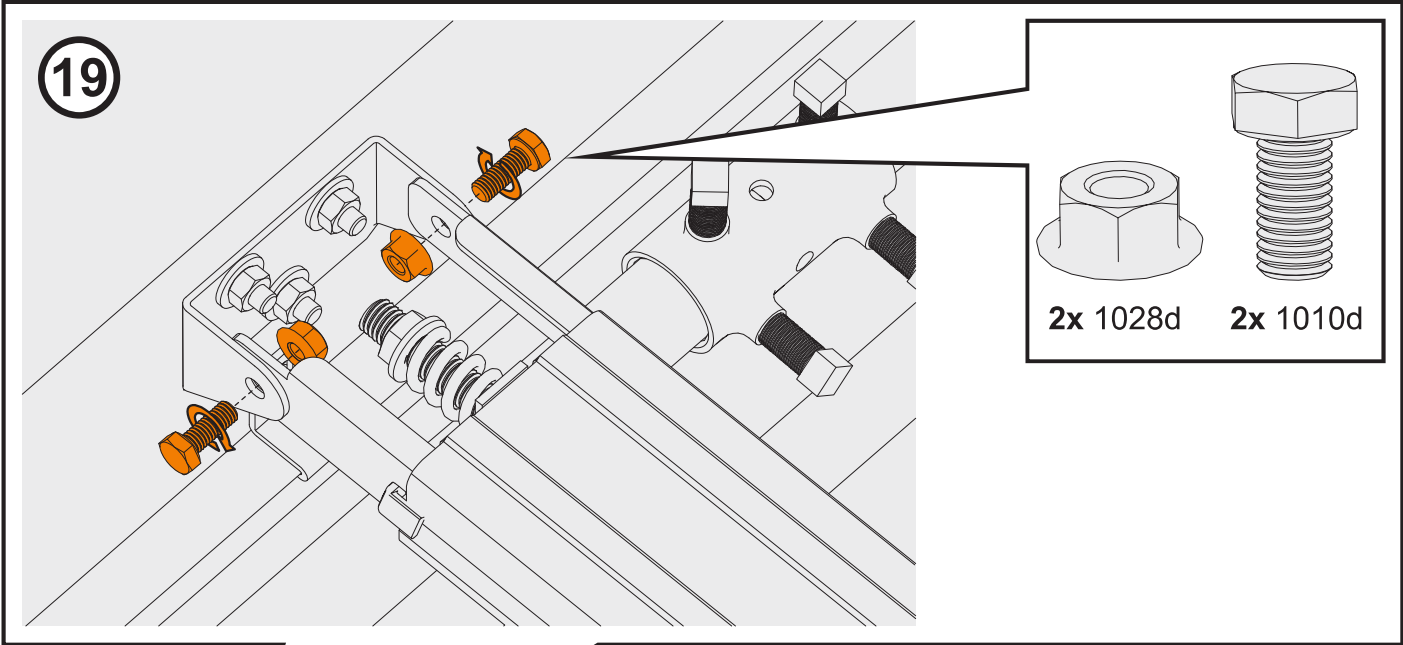
18

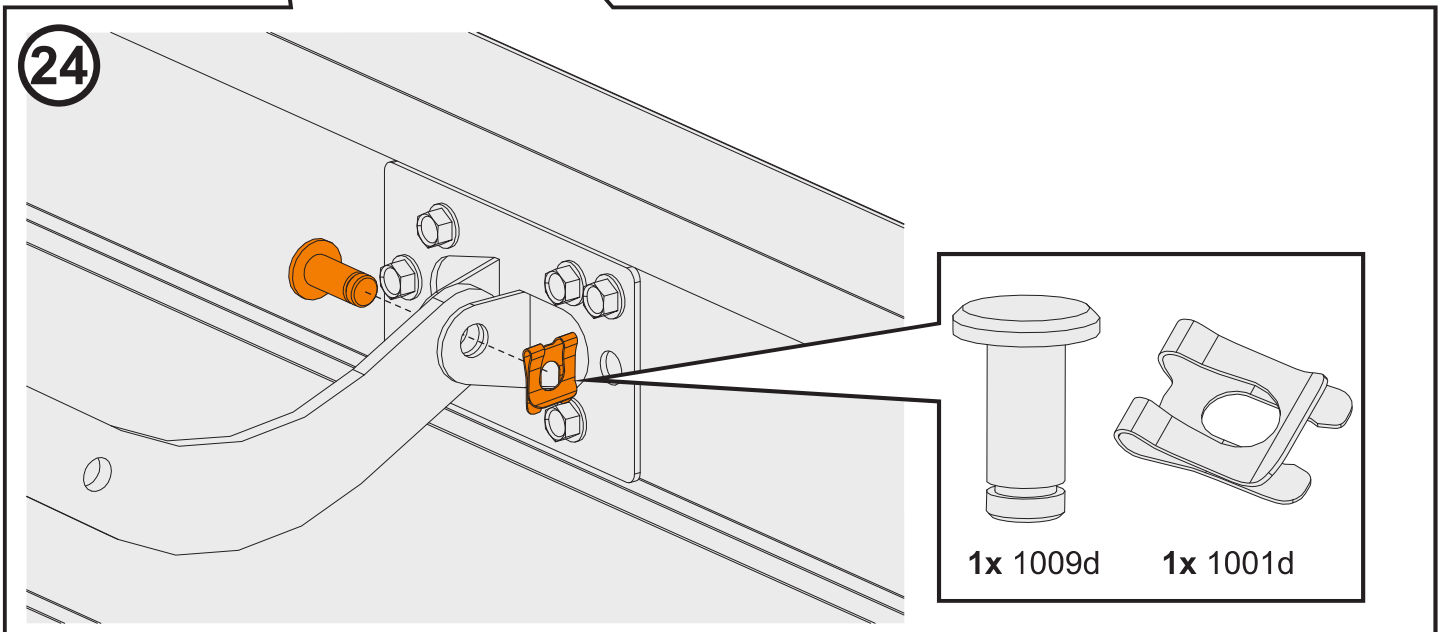
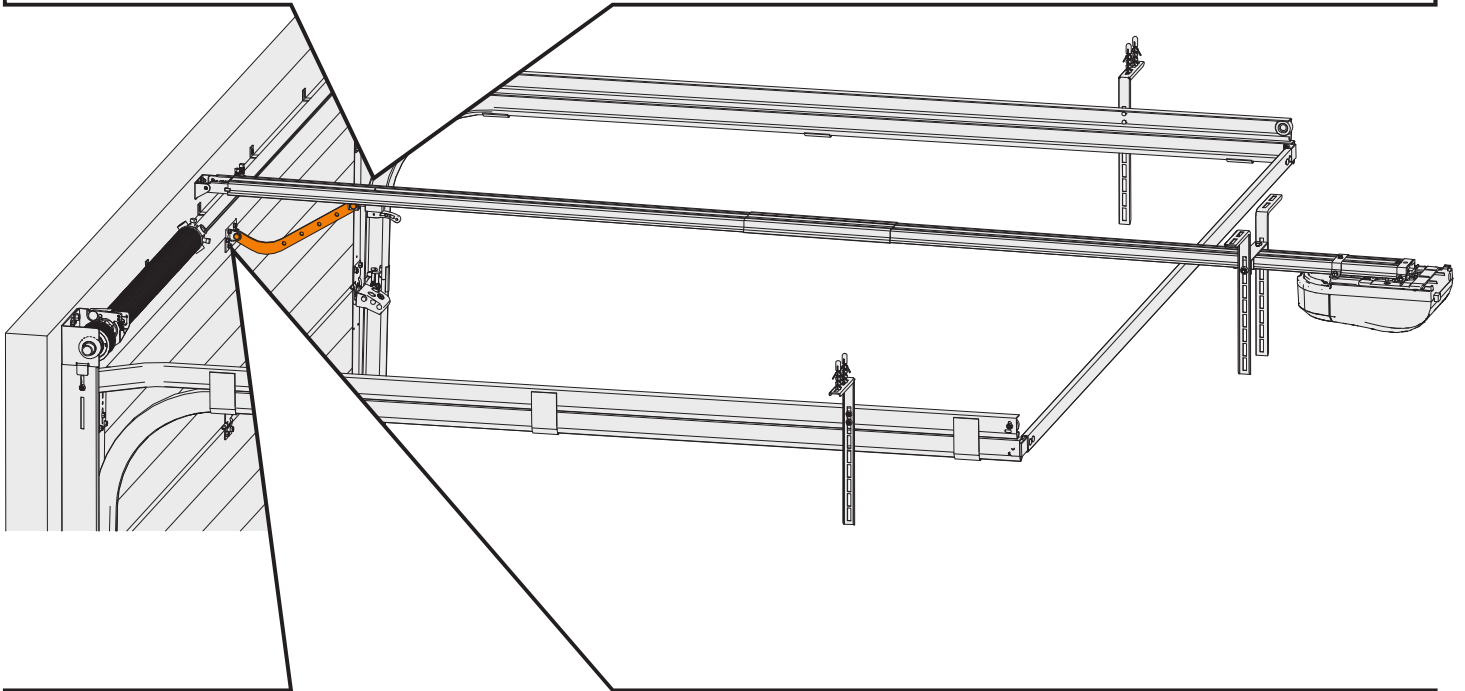
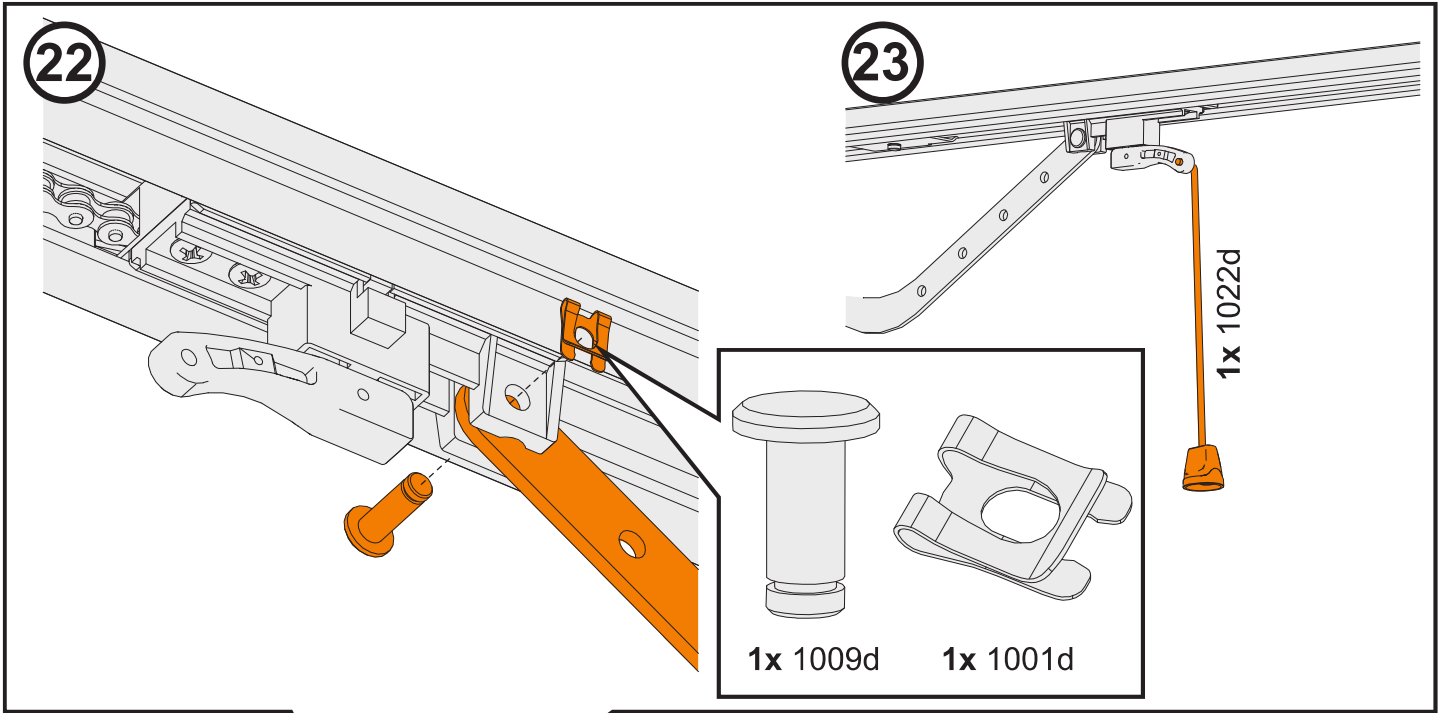


6x 1004d

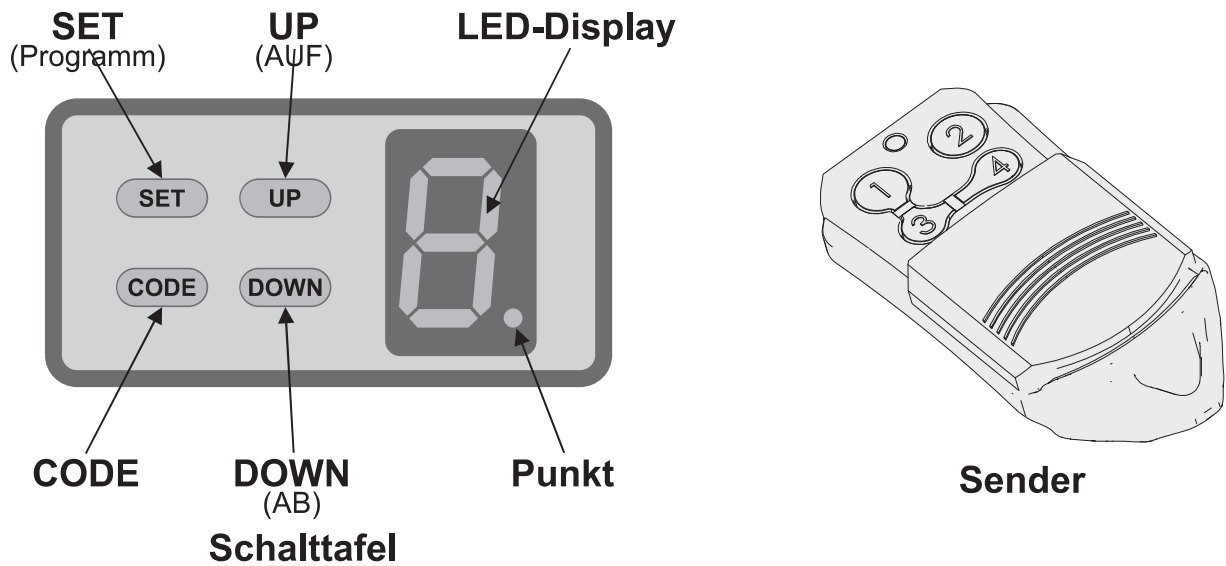


1x 1017d

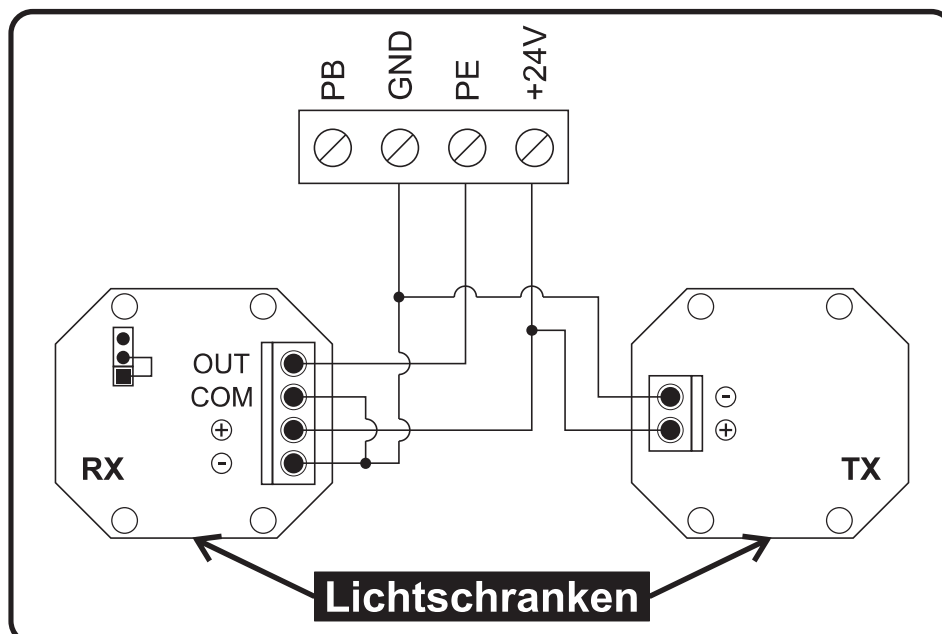
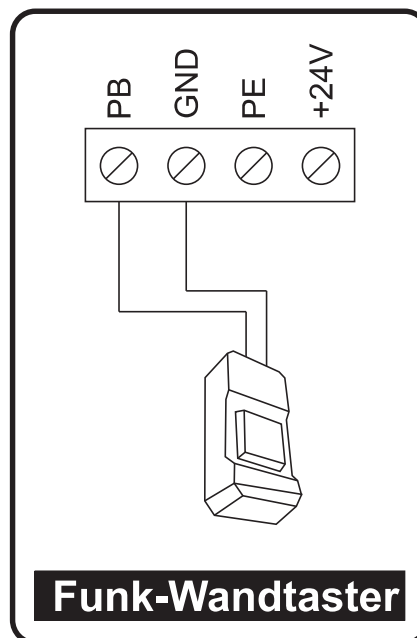




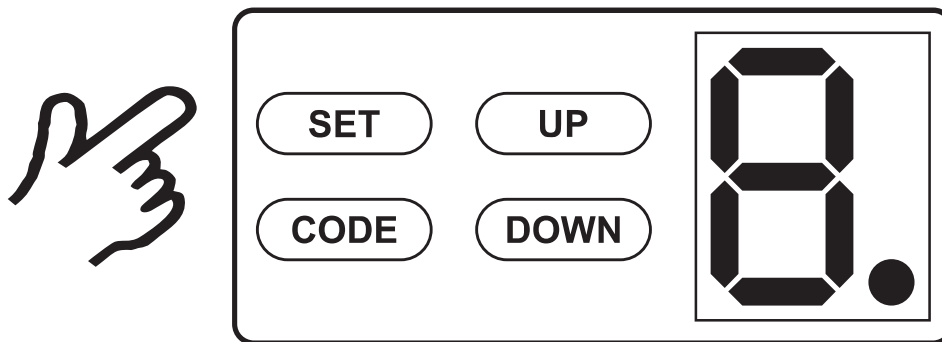
5. Schalttafel und Sender



6. Anschlusszubehör (optional)



7. Programmierung der Steuerung



7.1 Vorbereitung

7.1.1- Stellen sie sicher, dass der Laufwagen gesichert ist. Ziehen sie das Tor manuell zu sich oder schieben sie das Tor auf, um sicherzugehen, dass der Laufwagen mit der Kette verbunden ist, (bis ein Einrasten des Laufwagens in die Kette vernommen wird).

Bloqueado



7.1.2- Schalten sie den Motor an den Strom an. Die Innenbeleuchtung wird einige Sekunden aufleuchten und gleichzeitig wird das Display die Zahlen von " 9 " bis " 1 " anzeigen. Der Motor wird dann auf Standby-Modus umschalten.



7.1.3- Zum Schluss wird " II " oder " - " angezeigt.



7.2 Festlegung der Endschalter

7.2.1- Drücken und halten Sie die **SET**-Taste, bis das Display die " 1 " anzeigt.



7.2.2- Drücken Sie die **UP**-Taste um das Tor zu öffnen (und ggf. **UP** oder **DOWN**), bis die gewünschte Öffnungsposition erreicht wurde.



7.2.3- Den mechanischen Anschlag (A) ca. 10mm vom Motorschlitten (B) anbringen und festschrauben, wie in Abb. 2 dargestellt.

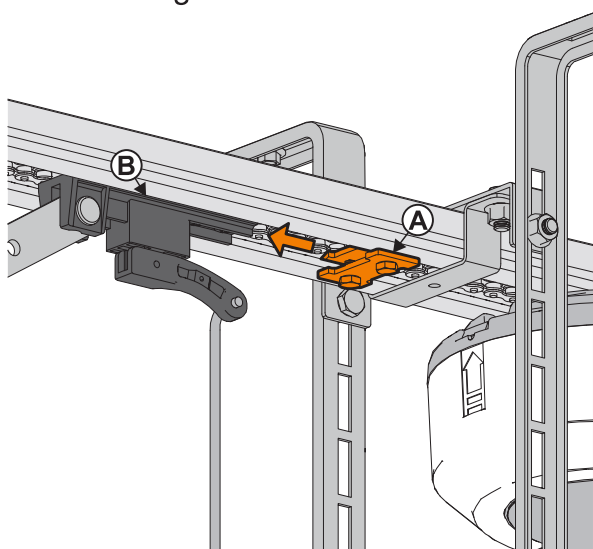


Abb 1.

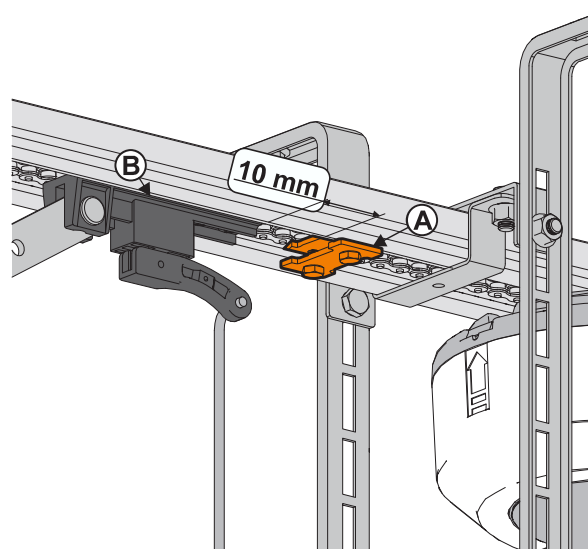


Abb 2.

7.2.4- Drücken Sie die **SET-Taste**. Auf dem Display erscheint dann "2".



7.2.5- Drücken und halten Sie die Taste **DOWN** (ggf. **UP** oder **DOWN**), bis das Tor die Schließposition erreicht.



7.2.6. Drücken Sie einmal auf die "SET"-Taste.

 **Hinweis: Das Tor sollte in Schließposition nicht zu viel Kraft / Druck auf dem Boden ausüben.**

Während der Programmierung des Endschalters darf die Laufschiene des Antriebs in der Schließstellung sich **NICHT** verbiegen (Abb. 4) sondern gerade und ohne Verformung bleiben (Abb. 3).

Wenn der Boden, auf dem das Sektionaltor installiert ist, eine Neigung aufweist, kann die Differenz zwischen dem höchsten und dem niedrigsten Ende des Bodens niemals durch die Motorkraft ausgeglichen werden, sondern nur durch den angepassten Zuschnitt des untersten Paneels. Wenn das unterste Paneel nicht den angepassten Zuschnitt aufweist, muss die Endschalterprogrammierung an der höchsten Position des Bodens erfolgen.

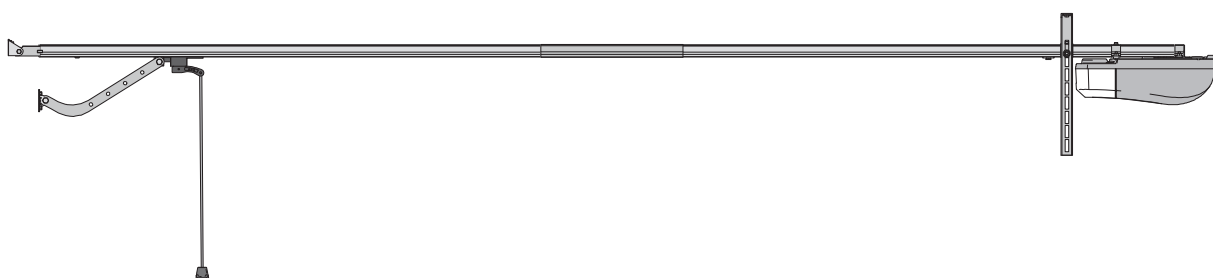


Abb 3.

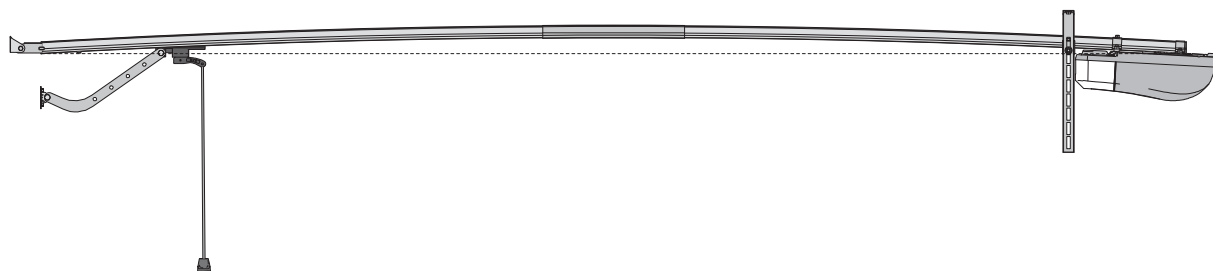


Abb 4.

7.2.7. Das Tor wird einen automatischen Öffnungs- und Schließvorgang durchführen, um die Endpunkte zu speichern und um die Empfindlichkeit und Antriebskraft zu erkennen.



 Stellen Sie sicher, daß sich der mechanische Anschlag (A) nicht bewegt, wenn das Tor diesen ersten automatischen Öffnungszyklus durchführt.

7.2.8- Wenn das Display "II" anzeigt, ist die Speicherung der Endlaufpositionen beendet. **Erscheint das Symbol "5", bedeutet dies, daß die Endschalter nicht gespeichert wurden und die Programmierung wiederholt werden muss, da sich der mechanische Anschlag nicht in der richtigen Position befand. Siehe nochmals sorgfältig Punkt 5.2.3 und dann Abschnitt 5.2. wiederholen.**



7.3 Speicher-Prozess der Handsender / Funk-Wandtaster / Funk-Codetaster

7.3.1- Drücken Sie die Code-Taste und auf der Anzeige erscheint "●".



7.3.2- Drücken Sie den Knopf des Senders, oder des Wandschalters den Sie speichern möchten. Lassen Sie ihn los und drücken Sie dann denselben Knopf noch einmal. Auf der Anzeige wird "●" aufblinken.



Wiederholen Sie diese Schritte bis zu einem Maximum von 20 verschiedenen Sendern.

7.4 Handsender / Funk-Wandtaster / Funk-Codetaster – Speicherkapazität & Reset der gespeicherten Codes

7.4.1- Sobald 20 Codes gespeichert sind, erscheint auf der Anzeige "F" (voller Speicher), danach können keine weiteren Codes gespeichert werden. Um weitere Codes hinzuzufügen, müssen Sie einen externen Receiver verwenden.



7.4.2- Drücken und halten Sie den Code-Knopf mehr als acht Sekunden, während auf der Anzeige "●" das signal blinkt.



Nach acht Sekunden blinkt ein "C" auf, damit sind alle Codes gelöscht worden.

7.5 Anpassung der Antriebskraft (falls erforderlich)

7.5.1- Drücken Sie die **SET**-Taste und halten Sie sie gedrückt bis auf der Anzeige die "3" erscheint. Sobald Sie die Taste loslassen, wird der tatsächliche Wert der Antriebskraft ("1" oder "2") angezeigt. Die Standard-Einstellung liegt bei "2".



7.5.2- Drücken Sie die **UP**-Taste, um die Stärke der Antriebskraft einen Grad zu erhöhen oder drücken Sie **DOWN**-Taste, um sie einen Grad zu senken. Der Maximalwert liegt bei "2" und der Niedrigste bei "1".



7.5.3- Drücken Sie zur Bestätigung die **SET**-Taste. Die Standard-Einstellung liegt bei "2".



 7.5.4- Nach Beendigung der Einstellungen, überprüfen Sie bitte, ob die Antriebskraft mit den Europäischen Standard-Normen übereinstimmt.

7.6 Lichtschranken

7.6.1- Drücken Sie die **DOWN**-Taste und halten Sie diese gedrückt, bis auf der Anzeige erscheint "-". Danach wird ein "H" (aktive Lichtschranken) angezeigt und dann "II" (inaktive Lichtschranken).



7.6.2- Drücken Sie auf die **UP**-Taste, um von "II" auf "H" zu wechseln, oder drücken Sie die **DOWN**-Taste, um von "H" auf "II" umzustellen. Drücken Sie zur Bestätigung die **SET**-Taste.



 7.6.3- Wenn Sie keine Lichtschranken benutzen, stellen Sie sicher, dass auf der Anzeige "II" erscheint, um die Lichtschranken zu deaktivieren.



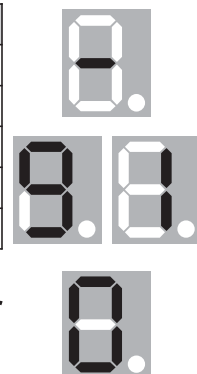
 **Wartung: Regelmäßige Überprüfungen dieses Geräts sind in Abständen von nicht länger als 6 Monaten erforderlich.**

7.7 Automatische Schließung EIN / AUS

 **WICHTIGER HINWEIS:** Es ist notwendig zusätzliche Sicherheitseinrichtungen (z. Bsp. Lichtschranken) zu verwenden, um die automatische Schließung EIN / AUS zu aktivieren.

7.7.1- Drücken Sie die **UP** - (AUF) taste und halten Sie diese gedrückt, bis auf der Anzeige " - " erscheint Danach zeigt das Display eine Zahl zwischen **0** und **9** an. Drücken Sie die UP- oder DOWN-Taste, um die automatische Schließzeit einzustellen. Drücken Sie die **SET**-Taste, um die Änderung zu bestätigen.

Level	Zeit [sek.]	Level	Zeit [sek.]
1	10	6	60
2	20	7	90
3	30	8	120
4	40	9	180
5	50	0	OFF (deaktiviert)



 **5.7.2-** Die Standard-Einstellung liegt bei " 0 ", somit ist die Funktion der automatischen Schließung deaktiviert (OFF).

7.8 Tiefgaragen Betrieb für Wohnanlagen

7.8.1 -Drücken und Halten Sie die SET-Taste, bis auf dem Display " 5 " angezeigt wird. Beim Loslassen der Taste, erscheint auf dem Display " 0 " oder " 1 ". Der Standardwert ist " 0 ".

7.8.2 - Drücken Sie die **UP**-Taste, um zu " 1 " zu wechseln, die Wohnanlagenfunktion ist aktiviert, drücken Sie die "**DOWN**" -Taste zum Wechsel auf " 0 " Wohnanlagenfunktion ist deaktiviert. Drücken Sie die Taste SET zur Bestätigung.

7.8.3 -Wohnanlagenfunktion aktiviert " 1 ".

Während der Öffnung des Tores: Wenn der Handsender gedrückt wird, stoppt das Tor, und wenn der Handsender erneut gedrückt wird, bewegt sich das Tor wieder in Öffnungsrichtung in die offene Position. Wenn Sie den Handsender erneut drücken, funktioniert das Tor wie zuvor beschrieben.

Während des Schließens des Tores: Wenn der Handsender gedrückt wird, kehrt das Tor die Torbewegung um (Öffnungsrichtung).

7.8.4 - Wohnanlagenfunktion deaktiviert " 0 ".

- Der Handsender funktioniert normal: öffnen, stoppen, schließen, stoppen.

 **Die Wohnanlagenfunktion funktioniert nur, wenn die " 5.6 Lichtschranke " und " 5.7 Auto-close " aktiviert sind. Wenn eine dieser Funktionen deaktiviert ist, funktioniert das Tor, als ob die Wohnungseigentumsfunktion deaktiviert wäre.**



8. Problemlösung

Problem	Grund	Lösung
Der Motor läuft nicht an, wenn Sie den Sender drücken.	<ul style="list-style-type: none"> - Der Motor ist ausgeschaltet. - Das Limit vom kompletten Öffnen weide nicht programmiert - Die Sicherung ist durchgebrannt. - Der Sender ist beschädigt. - Der Sender ist nicht programmiert oder das Programm ist verloren gegangen. - Lichtschranken Funktion aktiviert. 	<ul style="list-style-type: none"> - Prüfen Sie die Senderbatterie. - Ersetzen Sie die Sicherung. - Verwenden Sie einen anderen Sender oder benutzen Sie die Motorsteuertasten. - Reprogrammieren Sie den Endschalter des Motors. - Siehe Kapitel 5.3. - Siehe Kapitel 5.6. - Siehe Kapitel 5.8.
Endschalter wurden nicht gespeichert	<ul style="list-style-type: none"> - Unzutreffende Programmierung der Öffnungs- und Schließposition. - Falsche Anzahl an Federwindungen oder schlecht sitzendes Tor. - Überlasteter Torbetrieb / übermäßige Kraft- oder Druckausübung auf den Boden. - Zu eng anliegende Seitenscharniere. 	<ul style="list-style-type: none"> - Überprüfen Sie die Anzahl der Federwindungen (siehe EG-Kennzeichnung) und prüfen Sie die Funktion des Tores im manuellen Modus, falls notwendig passen sie das Tor an. - Im Falle, dass die oben genannten Maßnahmen nichts bewirken, kann die Motorleistung auf eine höhere Leistungsstufe geschaltet werden (Kapitel 5.5).
Sender ohne Reichweite.	<ul style="list-style-type: none"> - Die Senderbatterie ist leer. - Der Receiver ist beschädigt. - Präsenz eines starken Magnetfeldes oder Störungen der Frequenz. 	<ul style="list-style-type: none"> - Wechseln Sie die Batterie des Senders. - Platzieren Sie einen externen Receiver außerhalb der Reichweite von Störungen.
Das Tor schließt nicht vollständig.	<ul style="list-style-type: none"> - Unzureichende Schließkraft. - Inkorrekte Programmierung des Motors. - Einstellung der Seitenscharniere ist nicht richtig. 	<ul style="list-style-type: none"> - Motorleistung neu einstellen. - Neuprogrammierung des Motors. - Seitenscharniere lockern.
Die Kette macht Geräusche.	<ul style="list-style-type: none"> - Die Kette sitzt locker. - Die Motorlaufschiene ist nicht auf die Tormitte ausgerichtet. 	<ul style="list-style-type: none"> - Die Kette fester anziehen. - Den Motor auf die Mitte des Tores ausrichten. - Die Kette Ölen.
Das Tor stoppt beim Öffnungsvorgang.	<ul style="list-style-type: none"> - Ungenügende Antriebskraft. - Das Tor ist zu schwer. - Leistungsschwacher Motor. - Inkorrekte Programmierung des Motors. 	<ul style="list-style-type: none"> - Regulieren Sie die Antriebskraft. - Neuprogrammierung des Motors. - Richten Sie die Spannkraft der Federn neu ein.
Display zeigt ein "P" an und das Antrieb-LED-Lämpchen blinkt.	Elektronischer Platinenfehler.	Lieferant für Ersatz kontaktieren.
Tor schließt nicht / Display zeigt "r" an.	- Lichtschranken Funktion ist aktiviert	<ul style="list-style-type: none"> - Lichtschranken sind nicht installiert: Prüfen ob die Einstellung im Menü 5.6 die Position "II" ist. - Lichtschranken sind installiert: <ul style="list-style-type: none"> - Verbindungen der Lichtschranken überprüfen. - Ausrichtung der Lichtschranken überprüfen.
Display zeigt ein "H" an.	<ul style="list-style-type: none"> - Shunt fehlt in der Platine. - Getriebemotor mit Fehlfunktion. 	<ul style="list-style-type: none"> - Shunt prüfen / einsetzen (es sei denn, es gibt eine Schlupftür) - Lieferant für Ersatz kontaktieren
Das Tor öffnet erst nach zwei Sekunden nachdem die Sendertaste betätigt worden ist.	- Vorblitzlicht Funktion ist aktiviert	- Siehe Punkt 5.9.
Display zeigt eine "5" an.	- Der mechanische Anschlag (A) ist nicht in der richtigen Position.	- Wiederholen Sie die Programmierung der Endschalter von 5.2.1 bis 5.2.7.

EU/EG-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

Die alleinige Verantwortung für die Ausstellung dieser Konformitätserklärung trägt der Hersteller.

Art des Produkts: Antrieb für Garagentor.

Typarten: MR (PRO600; PRO800; PRO1200).

Seriennummer (Beispiel):



A B C D

A = Jahr;
 B = Monat;
 C = Tag;
 D = Seriennummer;

Herstellers: Flexidoor – Portões seccionados e automatismos, S.A.

Anschrift: Rua da Majoira N.º400, 2415-184 Ponte da Pedra, Leiria, Portugal

Der oben beschriebene Gegenstand der Erklärung erfüllt die einschlägigen Harmonisierungsrechtsvorschriften der Union:

- Maschinen 2006/42/EG;
- Elektromagnetische Verträglichkeit 2014/30/EU;
- Funkanlagen und Telekommunikationsendeinrichtungen 2014/53/EU;
- RoHS 2011/65/EU;

Und erfüllt die folgenden Normen:

EN 60335-2-95:2004	EN 13241-1/A1:2011	EN 300 220-1 V2.4.1 (2012-05)
EN 60335-1/A11:2014	EN 301 489-3 V1.4.1 (2002-08)	EN 300 220-2 V2.4.1 (2012-05)
EN 62233:2008	EN 301 489-1 V1.9.2 (2011-09)	EN 62479:2010

Das bezeichnete Produkt war Gegenstand einer Stichprobenprüfung ausgestellt von:

- SGS-TSCT standards Technical Services Co., Ltd (nr: TI129) folgende EU-Baumusterprüfbescheinigung ausgestellt, mit Bericht-Nr.: GZES131101159601, EM131100623701, SZEM131100623702, SZEM131100623703.
- TÜV SÜD Certification and Testing Co. (nr: TL 140) folgende EU-Baumusterprüfbescheinigung ausgestellt, mit Bericht-Nr.: 64110130385101, 64165150437501A GZES120500459101, 64110130385101, EM131100623701, SZEM131100623702, SZEM131100623703.

Erklärung für den Einbau einer unvollständigen Maschine

Bei dieser unvollständigen Maschine werden die grundlegenden Anforderungen der Richtlinie 2006/42/EG angewandt und die speziellen technischen Unterlagen wurden gemäß Anhang VII Teil B erstellt. Die unvollständige Maschine darf erst dann in Betrieb genommen werden, wenn gegebenenfalls festgestellt wurde, dass die Maschine, in die die unvollständige Maschine eingebaut werden soll, den Bestimmungen der Richtlinie 2006/42/EG entspricht.

Es gilt die Verpflichtung, einzelstaatlichen Stellen auf begründetes Verlangen die speziellen Unterlagen zu der unvollständigen Maschine zu übermitteln.

Name der Person, die bevollmächtigt ist, die technischen Unterlagen zusammenzustellen: Denny Narciso.

Anschrift: Rua da Majoira nº400, 2415-184 Ponte da Pedra, Leiria, Portugal.

Ort und Datum der Erklärung: Leiria, 22.02.2018

Name und Unterschrift der Person, die zur Ausstellung dieser Erklärung im Namen des Herstellers bevollmächtigt ist: Unterzeichnet für und im Namen von: FLEXIDOOR S.A.



Sérgio Ferreira,
 Produktionsleiter



**Alle Rechte des Produktes und des Eigentümers dieser Montageanleitung sind vorbehalten.
Vervielfältigung, Verleih und öffentliche Nutzung derselben sind verboten.**